

Frauke Brümmer

Medienkompetenzen und Medienkompetenzentwicklung Lehramtsstudierender – Eine Studie auf der Basis individueller Medienbiografien

Institutionelle Verortung und Dauer des Forschungsvorhabens

Als akademische Mitarbeiterin bin ich in der Mediendidaktik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg angesiedelt, wo ich mich schwerpunktmäßig mit dem Thema „E-Portfolios“ befasse. Darüber hinaus plane ich in diesem Jahr eine Promotion zum eingereichten Thema aufzunehmen. Mit dem Forschungsvorhaben habe ich 2013 im Rahmen der Abschlussarbeit einer Weiterbildung im Bereich „Bildungsberatung und Kompetenzentwicklung“ an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz begonnen. Derzeit ist lediglich eine Beschäftigung außerhalb der Dienstzeiten möglich. Die Forschungsarbeit würde ich gerne im Laufe dieses Jahres beginnen.

Thema/ Geplantes Forschungsvorhaben

Die Förderung und Entwicklung überfachlicher Kompetenzen wird an Hochschulen zunehmend vor dem Hintergrund gegenwärtiger und zukünftiger Anforderungen und Herausforderungen in den Blick genommen und ausgebaut. Auch im Bereich von Lehrerbildung und Schule ist dies zunehmend der Fall, wie bspw. die curriculare Verankerung des Übergreifenden Studienbereichs (ÜSB) in den Lehramtsstudiengängen an der PH Heidelberg, das Landeskonzept Medienkompetenz in Niedersachsen oder das Rahmenkonzept zur Medienkompetenzförderung in Hamburg. Vor diesem Hintergrund kann in gewisser Weise von einem Trend gesprochen werden. In der Lehrerbildung spielt die Medienkompetenzförderung dabei in mehrfacher Hinsicht eine Rolle. So werden Medienkompetenzen für das Hochschulstudium benötigt, aber auch im zukünftigen Berufsfeld Schule, um Medien sinnvoll und lernförderlich bei der Initiierung von Lernen einplanen und nutzen zu können. Zudem sind die Lehramtsstudierenden auch Multiplikatoren der Medienkompetenzförderung an Schulen in Bezug auf die Medienkompetenzen der Schülerinnen und Schüler.

Gegenwärtige werden sehr unterschiedliche, z.T. widersprüchliche Aussagen zur Medienkompetenz von Personen, hier Lehramtsstudierenden, gemacht. So wird in

Bezug auf Studierende einerseits behauptet, dass diese durch das Aufwachsen in einer „Mediengesellschaft“ und den frühen Umgang mit Medien in unterschiedlichen Lebensbereich per se medienkompetent seien. Weiterhin werden Aussagen zur Medienkompetenz häufig auf der Basis quantitativer Erhebungen, z.B. zu Medienbesitz, –handeln und –nutzung getroffen. Um die individuellen Medienkompetenzen und Medienkompetenzentwicklung in allen Lebens- und Lernbereichen, nämlich formalen, non-formalen, aber auch informellen, aufzudecken und zu erheben, ist die Beschäftigung mit der biografischen Medienkompetenzentwicklung bedeutend.

Das Forschungsvorhaben setzt an diesen Überlegungen an und möchte den Forschungsfragen nachgehen wie Medienkompetenzen und Medienkompetenzentwicklung Lehramtsstudierender, die qualitativ anhand individueller Biografien erhoben werden, aussehen, ob Differenzen zu bisherigen Aussagen zu Medienkompetenzen festzustellen sind und welche Konsequenzen für die Medienkompetenzförderung an Hochschulen und in Lehramtsstudiengängen gezogen werden können.

Erhoffter Outcome

Durch die Diskussion erhoffe ich mir Anregungen zur Weiterentwicklung des Forschungsvorhabens, insbesondere in Bezug auf das methodische Vorgehen und die Forschungsfrage. Eine konkrete Frage betrifft die Wahl des Designs, d.h. ob das Forschungsvorhaben eher qualitativ-empirisch oder als Interventionsstudie angelegt werden sollte. Weiterhin würde ich gerne Feedback zu einem selbst entwickelten, möglichen Erhebungsinstrument zur Medienkompetenzbilanzierung erhalten.

Zur Person:

Frauke Brümmer, Jahrgang 1981. Nach Lehrtätigkeiten an einer Grund- und später einer Haupt- und Realschule kam sie 2010 an die PH Heidelberg, absolvierte den Masterstudiengang „E-Learning & Medienbildung“ und ist seit 2012 als Akademische Mitarbeiterin in den Projekten „Experts in Education“ und "PH Start-Plus" für das Thema „E-Portfolios in Studium und Lehre“ zuständig. Besonderen Bezug hat die Lehrerin, Mediendidaktikerin und Bildungsberaterin zum Medium Film, das auch in ihrer Medienbiografie immer wieder eine Rolle spielt.